



Pressemitteilung

02.04.2020 | Nr. 040/2020

Seite 1 von 2

Karliczek: Bund stärkt in der Krise digitale Lernangebote für Erwachsene

BMBF baut Förderung des online-Tutorings im vhs-Lernportal deutlich aus

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) wird die digitalen Lernangebote im vhs-Lernportal der Volkshochschulen (vhs) durch die Schulung zusätzlicher online-Tutoren deutlich ausbauen. Dazu erklärt Bundesbildungsministerin Anja Karliczek:

„Natürlich sind auch die Volkshochschulen mit ihren vielfältigen Angeboten von der vorübergehenden Schließung der Bildungseinrichtungen betroffen. Präsenzkurse können nicht mehr stattfinden. Der Bund hat sich in den vergangenen Tagen an verschiedenen Stellen engagiert, damit digitale Bildungsangebote stärker genutzt werden können. Das ist uns auch in der Erwachsenenbildung wichtig. Deshalb wird das Bundesbildungsministerium die Schulung von zusätzlichen Lehrkräften zu online-Tutoren für das vhs-Lernportal ermöglichen. Damit kann der digitale Unterricht in den für die Gesellschaft besonders wichtigen Bereichen Alphabetisierung und Grundbildung (also Lesen, Schreiben, Rechnen) und Deutsch als Zweitsprache im vom Bund geförderten Lernportal massiv ausgebaut werden. Die online-Tutoren sollen die Kursteilnehmerinnen und –teilnehmer beim Lernen im Lernportal unterstützen. Sie sind damit Ansprechpartner und Lernpartner zugleich.“

Das vhs-Lernportal fördern wir seit 2014 mit rund 14 Millionen Euro. Jetzt investieren wir kurzfristig weitere 500.000 Euro. Damit bauen wir eine Brücke, damit Kursteilnehmer nicht auf sich allein gestellt sind, sondern auch weiterhin professionell durch online-Tutoren angeleitet werden können. Das gilt auch für die Integrationskurse, die aufgrund der Schließung der Bildungseinrichtungen aktuell ausfallen müssen. Kursteilnehmerinnen und –teilnehmer können ihr Wissen auffrischen und auch schon Lernfortschritte machen, bis der eigentliche Kurs wieder stattfinden kann.

Mit dieser Maßnahme reagieren wir kurzfristig auf einen starken Anstieg der Nutzerzahlen im Lernportal: Nachdem die Präsenzkurse in den Volkshochschulen nicht mehr stattfinden konnten, hat sich die Zahl der genutzten Lerneinheiten auf 16.000 täglich vervierfacht. Die Zahl steigt weiter an. Damit ist das Lernportal in der Krise ein absoluter Gewinn. Wer jetzt in der Krise seine Grundbildung oder Deutschkenntnisse verbessert, erhöht seine Chancen auf eine gute Beschäftigung nach der Krise.“

Hausanschrift

Kapelle-Ufer 1

10117 Berlin

Postanschrift

11055 Berlin

Tel. +49 30 1857-5050

Fax +49 30 1857-5551

presse@bmbf.bund.de

www.bmbf.de

www.twitter.com/bmbf_bund

www.facebook.com/bmbf.de

www.instagram.com/bmbf.bund



02.04.2020 | Nr. 040/2020

Seite 2 von 2

Hintergrund:

Das vhs-Lernportal (www.vhs-lernportal.de) des Deutschen Volkshochschul-Verbands e.V. (DVV) bietet für Lernende kostenfreie digitale Lernangebote in den Bereichen Alphabetisierung und Grundbildung sowie Deutsch als Zweitsprache an. Ergänzt wird dies durch Angebote zur Vorbereitung auf das Nachholen des Schulabschlusses und weitere Themenfelder wie gesundheitliche Grundbildung.

Die im vhs-Lernportal angebotenen Kurse können in Präsenzangebote im Sinne eines Blended-Learning-Konzepts integriert werden oder eigenständig ohne Anbindung an einen Kurs genutzt werden. Die Lernenden werden im Lernportal durch speziell geschulte Lehrkräfte (online-Tutoren) begleitet.

Das BMBF hat den Auf- und Ausbau des vhs-Lernportals seit 2014 mit rund 14 Millionen Euro gefördert. Durch eine weitere Aufstockung um rund 500.000 Euro können nun zusätzliche Lehrkräfte zu online-Tutoren geschult werden und so mehr Lernende im vhs-Lernportal tutoriell begleitet werden.